



Einzigartige Kulturerlebnisse: „Sommernächte im Gartentheater“ im August

Warme Sommerabende und duftende Blüten wecken die Lust auf kulturelle Veranstaltungen im Freien. Hannovers vielleicht schönster Veranstaltungsort, das Gartentheater Herrenhausen, bildet den perfekten Rahmen für ein vielfältiges Programm. Sprudelnde Wasserspiele, grüne Hecken und goldene Figuren umrahmen die Bühne, auf der vom 4. bis 27. August Musik, Poetry Slams und Kinofilme zu erleben sind. Es werden insgesamt 15 Veranstaltungen stattfinden.

Prof. Dr. Anke Seegert, Direktorin der Herrenhäuser Gärten, liegt die Spielstätte am Herzen: „Das Gartentheater ist nun schon gut 330 Jahre ein einzigartiger Ort für Aufführungen und Feste. Ich freue mich, dass wir im August mit den Sommernächten besondere Kulturmomente in dieser Kulisse erleben können. Auch heute strahlt das Heckentheater noch einen ganz besonderen Zauber aus.“

Den Kern der Reihe bildet das Musikprogramm. „Wir starten in die Sommernächte mit einer rauschenden Swingtanznacht mit der Bigband Fette Hupe, das ist eine liebgewonnene Tradition und ein festlicher Auftakt für die Reihe“, so Hannah Luttermann, Projektleiterin. „Ich freue mich, dass wir für das Konzertprogramm sowohl internationale als auch nationale Künstler*innen unterschiedlicher Stilrichtungen gewinnen konnten. Selbstverständlich ist auch Hannovers junge Musikszene vertreten.“

Wieder fest eingeplant sind auch die Poetry Slams. Dabei messen sich die besten deutschsprachigen Wortakrobat*innen im Einzelwettkampf und beim Team-Slam.

Im „Kino unterm Sternenhimmel“ laufen dann vier aktuelle deutsche Spielfilme, darunter der für den Deutschen Filmpreis nominierte „Wann wird es endlich wieder so, wie es nie war“ und ein Kurzfilmabend zu den schönen und herausfordernden Momenten des Familienlebens.

Eine frühmorgendliche Lesung mit Kaffee und Brötchen lädt zum Sonnenaufgang in den Großen Garten ein.

Konzerte unterm Lichterzelt

Es wird jazzig und funky, aber auch mit Pop und Electronica beglücken die Künstler*innen ihr Publikum. Am 4. August kann erst ein Schnupper-Tanzkurs in „Lindy Hop“ besucht und danach zum mitreißenden Sound der 1930er und 40er Jahre mit der Bigband Fette Hupe und den Sängerinnen Anja Ritterbusch, Hannah Jursch und Chiara Raimondi das Tanzbein weiter geschwungen werden.

Prince Bassistin Ida Nielsen und ihre Begleiter The Funkbots heizen einen Tag später mit Rock, Soul, Funk und Hip-Hop ein, die Hamburger Band Tonbandgerät folgt mit Indie-Pop am 6. August. Gleich zwei junge Künstler*innen stehen am 10. August nacheinander auf der Bühne: Die Schweizerin Joya Marleen, mehrfach ausgezeichnete Newcomerin, steht für frischen, organischen Pop mit Tendenzen zum Folk. Der an der Küste aufgewachsene Songwriter Michèl von Wussow studiert in Hannover und vereint in seiner Musik feine Melodien und ehrliche Texte. Am 11. August verschmelzen Jazz, Klassik und moderne Beats mit rhythmischen Grooves und gefühlvollen Melodien zu einem unverwechselbaren Musikabend mit dem Pianisten Luca Sestak und seinem Trio. Der Pianist und Komponist Martin Kohlstedt beweist am 12. August, wie elektronische Musik mit analogen und akustischen Elementen aus klassischem Klavier, Ambient und Field Recordings zusammenkommen können. Frische Musik aus Hannover erklingt am 20. August im Gartentheater, wenn junge vielversprechende Acts, stilistisch vielfältig und jeder für sich einzigartig, die Sommernächte bereichern: Margarita & The Boys, Hertzcasper und The Planetoids sind zu Gast.

Wortakrobaten vor einzigartiger Kulisse

Bei den Poetry Slams messen sich die besten deutschsprachigen Wortakrobat*innen im Einzelwettkampf und beim Team-Slam. Gastgeber sind die Moderatoren Henning Chadde und Jan Egge Sedelies. Den Auftakt macht am 17. August der „Best of Slam!“, u.a. mit Jonas Galm aus Hildesheim und Pauline Puhze aus Frankfurt. Am Ende des Abends kürt das Publikum die Gartenpoet*in 2023. Am 18. August beeindruckt die „Team Players“ im Doppelpack, u.a. „Wagner & Wagner“ (Lisa Pauline Wagner und Heidi Wagner) und „Sophie und Fabel“ (Theresa Sperling und Matti Linke).

Morgendämmerung im Großen Garten

Ein besonderes Highlight lockt alle Frühaufsteher*innen in den Großen Garten: Am 13. August bietet die Sonnenaufgangslesung „Zwischen Nachtigall und Lerche“ Poesie in klarer Morgenluft – Schauspieler und Sprecher Justin Hibbeler liest. Im Anschluss an die Lesung locken Kaffee und Brötchen.

Kino unterm Sternenhimmel

Mit dabei sind am 23. August „Was man von hier aus sehen kann“, gefolgt von dem Kurzfilmabend „Familienbande“ am 24. August. Der Film „Sisi & Ich“ wird am 25. August gezeigt, „The Ordinaries“ am 26. August und mit der sehr erfolgreichen Verfilmung von Joachim Meyerhoffs „Wann wird es endlich wieder so, wie es nie war“ enden die diesjährigen Sommernächte am 27. August.

Tickets und weitere Infos unter www.gartentheater-herrenhausen.de. Neu ist in diesem Jahr, dass Kinder und Jugendliche durchgehend 50 Prozent Ermäßigung erhalten. Wie in den vergangenen Jahren benötigen Kinder unter 6 Jahre ohne Sitzplatz kein Ticket.

Vorverkauf

Tickets gibt es ab 9. Mai hier:

Kasse Großer Garten (ohne Vorverkaufsgebühr)

Herrenhäuser Str. 5, 30419 Hannover, Telefon (0511) 168 34000,

Öffnungszeiten: Montag bis Sonntag ab 9 Uhr bis eine Stunde vor Schließung des

Gartens

Online-Shop der Herrenhäuser Gärten (ohne Vorverkaufsgebühr)

<https://herrenhaeusergaerten.ticketfritz.de>

Vorverkaufskasse im Künstlerhaus

Sophienstraße 2, 30159 Hannover, Telefon (0511) 168 41222,

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 12 bis 18 Uhr und unter www.Vvk-Kuenstlerhaus.de

www.eventim.de und CTS / Eventim–Vorverkaufsstellen, Hotline 01806 570 070

Wetter

Die Veranstaltungen können auch bei durchwachsenem Wetter draußen stattfinden. Regenschauer führen nicht zwingend zu einer Absage. Das Kino findet bei jedem Wetter draußen statt. Lediglich Sturm und Unwetter können hier zu einer Absage führen. Wir empfehlen der Wetterlage entsprechende Kleidung. Aktuelle Informationen zur Wetterlage am Veranstaltungstag ab 16 Uhr unter www.gartentheater-herrenhausen.de. Bei einer Absage im Vorhinein oder einem Abbruch vor Ablauf von 60 Minuten wird der volle Eintrittspreis erstattet, nicht jedoch die Vorverkaufsgebühr.

Partner*innen der Sommernächte

Das Programm der diesjährigen Sommernächte im Gartentheater ist in Zusammenarbeit mit dem Büro für Popkultur und „Macht Worte!“ – dem hannoverschen Poetry Slam, dem Jazz Club Hannover und der Jazz Musiker Initiative Hannover e.V. entstanden.

Veranstalter

Landeshauptstadt Hannover

Herrenhäuser Gärten

Telefon 0511/168-34000

Herrenhaeuser-gaerten@hannover-stadt.de

www.gartentheater-herrenhausen.de

Akkreditierung, Text und Fotos für Medien

Presseakkreditierungen nehmen wir gern bis zum Freitag vor dem jeweiligen Veranstaltungswochenende entgegen.

Herrenhäuser Gärten

PRESSEINFORMATION

Lena Bettels und Lena Scharnhorst-Witte

Telefon 0511/168-45 780

46.kommunikation@hannover-stadt.de

www.hannover.de/herrenhausen/Service/Presse

PRESSEINFORMATION